lu

Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

№ 101. Dienstag, den 28 April 1846.

Angekommene Fremde vom 25. April.

Die Hrn. Gutsb. Micarra aus Piaski, Kegel aus Züllichau, Mański aus Malzmühle, v. Kraszkowski aus Zielencino, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Gutsb. und Hauptm. Eckert aus Polichno, Frau Tanzlehrerin Blotnicka und Frau Szczepankiewicz aus Lemberg, Hr. Commiss Deutsch aus Blodziszewo, Hr. Oberförster Schülke aus Belęcin, l. im schwarzen Adler; die Hrn. Grundb. Ahahann u. Benke aus Radom, l. im Reh; Frau Verm.-Rev. Vollmer aus Schönlanke, Hr. Partik. v. Getkiewicz aus Krotoschin, Hr. Maschinist Joachim aus Chemnitz, Frau Gutsb. Mloszewska aus Warschau, die Hrn. Gutsb. Blodau aus Wierzyca, Kramsta aus Järichau, l. im Hôtel de Berlin; die Hrn. Gutsb. v. Potworowski aus Gola, v. Raczynski aus Spławie, l. im Hôtel de Vienne; die Hrn. Pferdeh. Gebr. Placzek aus Schwersenz, l. in der Stadt Glogau; Frau Gutsb. Seredynska a. Chociszewice, l. im Hôtel de Cracovie; Frau Gutsb. v. Gajewska aus Wollstein, Hr. Partik. Schmiedell aus Schwerin in Meklenburg, Hr. Kaufm. Prausnitz aus Glogau, l. im Hôtel à la ville de Rome; die Hrn. Gutsb.-Söhne v. Grabski aus Rusiborz, Fritsch aus Grzymislawice, l. in der großen Eiche; Hr. v. Dahlenburg, Major im 7. Inf.-Reg., aus Krotoschin, Hr. Kanzlei-Dir. Niche a. Fraustadt, Hr. Posterped. Niche aus Schmiegel, Hr. Kaufm. Vogt aus Bremen, l. im Hôtel de Bavière; die Hrn. Kaufl. Brewer aus Dambach, Scharwenka aus Samter, Klingner u. Hr. Kommerzienrath Behrendt aus Berlin, die Hrn. Gutsb. Szuldowski aus Miszkowo, Mann und Hr. Archit.-Dir. v. Gnaszczynski aus Szoldry, Hr. O.-L.-G.-Assess. Schiebner aus Schrimm, Hr. Wirthsch.-Dir. Lehmann aus Nitsche, Hr. Gymnasiast Krause aus Züllichau, Hr. Wirthsch.-Insp. Glasemer aus Kluczewo, Hr. Kaufm. Hoffmann aus Magdeburg, l. in Lauk's Hôtel de Rome; Hr. Berieselungsmeister v. Caberth aus Ostrowo, Hr. Gutsp. Glogowski a. Bolewice, die Hrn Kaufl. Sennit

aus Kassel, Heppner aus Kurnik, Heppner aus Schrimm, Cohn und Hirschfeld aus Neustadt b. P., l. im Eichenkranz.

Vom 26. April.

Hr. Oek. Bogucki aus Gronowko, l. im Widder; Hr. O.-L.-G.-Assess. Bergmann u. die Hrn. Lieuts. v. d. Leeden a. Samter, Albrecht aus Kosten, Hr. Gutsb. v. Taczanowski aus Chorzyn, Frau Gutsb. Baronin v. Seidlitz aus Winiec, Hr. Partik. Günther a. Mogilno, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Brennerei-Insp. Krüger aus Jaszkowo, Hr. Gutsp. Fallier aus Szrapki, die Hrn. Gutsb. Dobrowolski aus Rumieki, Zippen aus Placzewo, l. in den 3 Sternen; Hr. Gutsb. v. Kosakowski a. Linowo, l. im Hôtel de Paris; Hr. Gutsb. Zyc aus Młyniewo, l. im Hôtel à la ville de Rome; die Hrn. Kaufl. Schschin aus Bielsk, Solochin aus Kursk, Hr. Cand. theol. v. Alkiewicz aus Neudorf, Hr. Sergeant Manscheski aus Berlin, Hr. Oek. Polczynski aus Rudki, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Kaufm. Cohn a. Karge, l. im Hôtel de Tyrole; Fräul. v. Brejańska aus Przyborowko, Hr. Landwirth v. Heydes aus Galowo, Hr. Gutsb. v. Kierski aus Placzki, l. im Hôtel de Saxe; Hr. Gutsb. v. Koszucki aus Dalabuszki, l. im Hôtel de Vienne; Hr. Rabbiner Nathan aus Schroda, die Hrn. Kaufl. Munk aus Krotoschin, Fuchs und Schocken a. Rogasen, l. im Eichborn; die Hrn. Kaufl. Gutmann u. Lichtmann a. Jaraczewo, Sprinz aus Inowraclaw, l. im Reh; Hr. Ober-Ing. Bürkner aus Wronke, l. in der goldnen Gans; die Hrn. Kaufl. Elsner aus Landsberg a. W., Bergner aus Grünberg, Schröder aus Frankfurt a. O., Hr. Handl.-Diener Stodolkiewicz aus Kosten, die Hrn. Gutsb. v. Goslinowski aus Kempa, v. Skorzewski a. Strzebowo, v. Mielęcki u. v. Urbanowski a. Niepruszewo, l. im Hôtel de Bavière; die Hrn. Handelsm. Gutmacher aus Neustadt b. P., Korach a. Rakwitz, l. in den 3 Kronen; Hr. Gutsb. v. Lutomski a. Poklatki, l. im Hôtel de Hambourg; Hr. Herrschaftsb. Graf Łącki und Hr. Commiss. v. Kostecki aus Posadowo, Hr. O.-L.-G.-Rath und Gutsb. Mollard aus Góra, Frau Gutsb. Moszkiewicz aus Koźmin, Hr. Kaufm. Dietrich a. Halberstadt, l. in Lauk's Hôtel de Rome; Hr. Oek.-Commiss. Zink u. die Hrn. Mühlengutsb. Jacoby aus Chodziesen, Noack aus Heidemühle, die Hrn. Leinwandh. Gebr. Haacke aus Reußendorf, Hr. L.- u. St.-G.-Rendant Braun aus Wreschen, l. im Hôtel de Pologne; Hr. Dr. med. Cohn und die Hrn. Kaufl. Memelsdorf aus Samter, Reiche und Nathansohn aus Schmiegel, Schreyer aus Schrimm, Goldschmidt aus Neustadt a. W., l. im Eichenkranz.

---

1) **Nothwendiger Verkauf.**

Land- und Stadt-Gericht, Erste Abtheilung, zu Posen,
den 28. Februar 1846.

Das Grundstück der Marianna und Adalbert Swierczewskischen Eheleute, hier auf der Vorstadt Wallischei Nr. 89, abgeschätzt auf 1819 Rthlr. 2 Sgr. 10 Pf. zufolge der, nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am 30. Juni 1846. Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Die dem Aufenthalte nach unbekannten Gläubiger:

1) der Vikar Adalbert Jakob Akolinski,

2) der Koch Wróblewski,

und die dem Namen nach unbekannten Miteigenthümer, Adalbert Swierczewskischen Erben, werden hierzu öffentlich vorgeladen.

Sprzedaż konieczna.

Sąd Ziemsko-miejski w Poznaniu, pierwszego wydziału,
dnia 28. Lutego 1846.

Nieruchomość Maryanny i Wojciecha małżonków Swierczewskich, tu w Poznaniu na Chwaliszewie pod liczbą 89. leżąca, oszacowana na 1819 tal. 2 sgr. 10 fen. wedle taxy, mogącéj być przejrzanéj wraz z wykazem hypotecznym i warunkami w Registraturze, ma być dnia 30. Czerwca 1846. przed południem o godzinie 11. w miejscu zwykłém posiedzeń sądowych sprzedana.

Niewiadomi z pobytu wierzyciele:

1) X. Wikary Wojciech Jakób Akoliński,

2) kucharz Wróblewski,

i nieznani z imion współwłaściciele, spadkobiercy Wojciecha Świerczewskiego, zapozywają się niniejszém publicznie.

---

2) Bei E. S. Mittler in Posen ist zu haben: Hensel, deutsches Lese- und Deklamirbuch für mittlere Gymnasialklassen. Preis geh. 15 Sgr.

---

3) 100 Rthlr. Belohnung. Von der am 20. April d. J. bei Tucholle eine Stunde oberhalb Zirke an der Warthe versunkenen Ladung von 45 Wispel Roggen auf dem Kahne des Schiffers Michael Lewinski aus Posen, welcher Anfang April in Pogorzelice 30 Wispel und am 6. April in Posen 15 Wispel zugeladen hat und am dritten Osterfeiertage, als den 14. April, abgefahren ist, soll eine nicht unbedeutende Quantität Roggen abhanden gekommen sein. Demjenigen, der hierüber etwas Näheres dergestalt nachweist, daß der Schuldige zur gerichtlichen Verantwortung gezogen und überführt werden kann, wird eine nach dem Erfolge sich richtende Belohnung bis auf Höhe von 100 Rthlr. zugesichert. Etwanige Meldungen hierüber

können bei jedem Agenten der Gesellschaft, in Posen bei Herrn Fr. Bielefeld erfolgen. Posen, den 25. April 1846.

In Vollmacht der Berliner Land- und Wasser-Transport-Versicherungs-Gesellschaft:
der Kommerzien-Rath F. W. Behrendt aus Berlin,
neue Schönhauser Straße Nr. 9.

---

4) Bei dem Abgange von hier nach Oppeln empfiehlt sich seinen hiesigen Freunden und Bekannten zum freundlichen Andenken ergebenst

der Oberforstmeister Maron.

---

5) Auf dem Dominio Owieczki bei Gnesen stehen nach der Schur 400 Stück Schaafe zum Verkauf. Die Schaafe sind durchaus gesund und wollreich.

---

6) Ungarisches Schaaf- und Wollwaschmittel, sowohl zur kalten, als auch zur warmen Wäsche, so auch Arcanum, um ein Mehrgewicht an Wolle zu erreichen, erhielt in Commission und empfiehlt zur bevorstehenden Wollschur

Isidor Flatau.

---

7) Wasserstraße Nr. 28 eine Treppe hoch sind zwei Zimmer nebst englischer Küche und Keller sofort zu vermiethen. Das Nähere zu erfragen beim Restaurateur Lange.

---

8) Mit dem 1. Mai c. wird das im vorigen Jahre bereits inne gehabte Kaufmann Scholtz'sche Gartenlokal bezogen, wovon die geehrten Mitglieder des Casino's ergebenst in Kenntniß gesetzt werden. Posen, am 23. April 1846.

Die Casino-Direction.